

<http://www.derwesten.de/staedte/witten/hochschule/Praktikumssuche-leicht-gemacht-id4160376.html>

Hochschule

↩ Trackback-URL

Praktikumssuche leicht gemacht

Hochschule, 12.01.2011, Franziska Bombach



Ein studentisches Unternehmen mit dem Namen *** employour *** wurde von Daniel Pütz 27, Stefan Peukert 25, Joschka Felten 24 im FEZ (Forschungs- und Entwicklungszentrum) in Witten gegründet. Am 12.01.2011 ging das Trio mit seiner Internetseite : www.meinpraktikum.de ins Netz. Foto: Walter Fischer / WAZ FotoPool

Witten. Wer ein Praktikum sucht, hat es oft nicht leicht. Welcher Betrieb ist der richtige und wo stimmt das Gehalt?

Diese Fragen können sich Studenten seit Mittwoch, 12. Januar, selbst auf dem von drei Wirtschaftsstudenten neu gegründeten Internetportal www.meinpraktikum.de beantworten.

Der Anfang war - eine Hamburger Hafenkneipe. Daniel Pütz und Stefan Peukert saßen zusammen, tranken ein Bier und tauschten sich über ihre bisher absolvierten Praktika aus. Dabei fiel den beiden auf: „Man erfährt nur etwas über die Betriebe, wenn man mit Menschen spricht, die schon dort gearbeitet haben“, erklärt Stefan Peukert. Denn Internetprofile der jeweiligen Firmen sagen oft nicht viel aus.

„Da steht überall das Gleiche“, meinen die Studenten. Deshalb ergriffen sie die Initiative und richteten eine Internetseite ein, auf der Studenten ihre ehemaligen Praktikumsbetriebe anonym bewerten können. „So kann man einfach auf die Seite gucken und sich die Bewertungen für das Unternehmen anschauen“, erklärt Stefan Peukert.

In dieses Projekt haben die beiden Gründer und ihr erstes Teammitglied Joschka Felten schon viel Zeit und Geld investiert. Im Bulli sind sie fünf Wochen quer durch Deutschland zu den Unis gefahren, um dort Werbung für ihr Vorhaben zu machen.

„Wir haben die Studenten Fragebögen ausfüllen lassen, die wir dann schon ins Internet gestellt haben“, erzählt Daniel Pütz. Damit die Seite für die ersten Besucher nicht so nackt aussehe. Um zwölf Uhr ist das Portal am Mittwoch online gegangen und schon ist einiges an Verkehr zu verzeichnen.

„Unsere Werbung ist angekommen und die ersten Bewertungen sind auch schon eingegangen“, sagt Daniel Pütz stolz. Über 1000 Bewertungen von Firmen und Unternehmen sind bereits abgegeben worden. Darunter waren auch einige negative. „Aber egal, wie schlecht die Bewertung ist, wir nehmen sie auf keinen Fall raus. Damit würden wir uns unglaubwürdig machen“, erklärt Stefan.

Mittlerweile haben die Wirtschaftsstudenten sechs größere Sponsoren, die auf der Internetseite ebenfalls bewertet werden können. Gleichzeitig dürfen die Unternehmen Videos und Bilder über sich einstellen. Ab Donnerstag, 13. Januar, kommt eine Neuigkeit in das Portal. „Die Firmen können auch Stellenangebote hochladen. So sehen interessierte Studenten, ob in der gewünschten Firma noch gesucht wird“, erklären die beiden Macher. Sie hoffen nun, dass ihr Projekt so einschlägt, dass sie eines Tages mit ihrem Portal international bekannt sind.